

Corona-Förderfonds von Landratsamt und Sparkasse Jena-Saale-Holzland stark nachgefragt

Eisenberg. Der Corona-Förderfonds für gemeinnützige Vereine und Einrichtungen, den das Landratsamt Saale-Holzland-Kreis und die Sparkasse Jena-Saale-Holzland auch in diesem Jahr gemeinsam zur Verfügung stellen, ist auf sehr große Resonanz gestoßen. Die Sparkasse füllt den Fördertopf wie im Vorjahr mit 10.000 Euro, die Kreisverwaltung kümmert sich um die Ausreichung der Gelder.

Innerhalb von einer Woche gingen im Landratsamt bereits mehr als 40 Anträge ein. Damit ist, bei einer Auszahlung von 200 Euro pro Verein wie im Vorjahr, ein Großteil der bereit stehenden Gelder bereits ausgeschöpft. Mit der Auszahlung der finanziellen Unterstützung für die gemeinnützigen Vereine und Einrichtung soll in der kommenden Woche begonnen werden.

Die Neuauflage des Förderfonds wurde auch vom Kreistag des Saale-Holzland-Kreises gefordert, der per Beschluss vom Dezember 2020 den Landrat beauftragt hatte, sich zur Finanzierung mit der Sparkasse Jena-Saale-Holzland zu verständigen. Er stieß dort auf offene Ohren, und der Förderfonds wurde in kürzester Zeit erneuert.

„Ich freue mich, dass wir gemeinsam mit der Sparkasse wieder zahlreichen Vereinen in den Städten und Gemeinden unter die Arme greifen können“, erklärt dazu Landrat Andreas Heller. „Wir möchten mit dieser Förderinitiative unsere Wertschätzung für die ehrenamtliche Arbeit in den Vereinen, die in dieser schwierigen Zeit wichtiger denn je ist, aufs Neue bekräftigen.“

Ein Formular für die Beantragung von Zuschüssen aus dem Corona-Förderfonds steht auf der Internetseite www.saaleholzlandkreis.de → [Aktuelles und Presse](#) bereit. Das ausgefüllte Formular kann per E-Mail an presse@lrashk.thueringen.de oder per Post an folgende Adresse gesandt werden: Landratsamt Saale-Holzland-Kreis, Büro Landrat, Postfach 1310, 07602 Eisenberg.